

Wildbienennisthilfen

Wildbienen können das von Ihnen geschaffene blühende Buffet nur richtig genießen, wenn sich eine Wohn- und Niststätte in der Nähe befindet. Wie wäre es z. B. mit dem Modell Leverkusen (erhältlich über die Homepage vom NaturGut Ophoven) auf Ihrem Balkon?



Im Handel werden günstige Wildbienenstationen angeboten. Diese funktionieren selten gut. Hier die wichtigsten Erfolgsfaktoren für Insektenstationen: www.naturgut-ophoven.de/leverkusen-blueht-auf/



Stadt Leverkusen



Gefördert durch die



Impressum:

Förderverein NaturGut Ophoven e.V.
Talstr. 4
51379 Leverkusen
Telefon 02171 /73499-0
zentrum@naturgut-ophoven.de
www.naturgut-ophoven.de

Das Projekt „Leverkusen blüht auf“ gehört zu den Klimaschutzaktivitäten und ist Maßnahme des Leitbilds Grün der Stadt Leverkusen. Verschiedene Teile des Projektes werden durch die Stadt Leverkusen, kleine Bezirksmittel, die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW oder die Postcode Lotterie gefördert.

Fotos: Hans-Martin Kochanek, Claus Gülzow, Klaus Storsberg, Birgitta Michels
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen.

Töpfe, Kästen oder Kübel

Achten Sie auf frostfeste Produkte, da die Pflanzen auf einem Naturgartenbalkon auch im Winter draußen bleiben. Als kostengünstige und attraktive Lösung lassen sich auch viele ausgediente Behälter wie Gießkannen, Töpfe, Wanderschuhe oder Einkaufskörbe bepflanzen. Achten Sie darauf, ein Ablaufloch in den Boden zu machen, wenn Sie die Pflanzen direkt einpflanzen.



Erde

Damit Ihnen Ihre Blumen auf dem Balkon nicht über den Kopf wachsen und dann beim ersten Windstoß abknicken, empfiehlt es sich, Erde zu nehmen, die wenig Nährstoffe enthält. Für ihre Blumenkästen sind daher torffreie und ungedüngte Blumenerden ideal. Oder Sie mischen sich diese Blumenerde selbst zusammen: Lehm, Sand und Kompost ergeben die perfekte Wachstumsgrundlage für ihre Blumen. Klassische Blumenerde hingegen eignet sich meist nicht.

Wasser

In einem Blumentopf oder Balkonkasten vertrocknen Pflanzen schneller als im Garten. Die meisten Wildblumen mögen sonnige Standorte, aber keine komplette Trockenheit. Regelmäßiges Gießen, ohne die Pflanzen dabei zu verwöhnen, ist daher wichtig.

Geliebte Krabbeltiere

Ist das Buffet gerichtet, lassen auch hungrige Esser und fleißige Sammler wie Wildbienen und Schmetterlinge nicht lange auf sich warten. Es können auch ein paar Blattläuse darunter sein, aber keine Sorge, die verschwinden von alleine wieder.

Noch mehr zum Erlebnis Balkonien finden Sie auf www.naturgartenfreude.de/naturgartenbalkon/



Leverkusen
blüht auf



**Auch Ihr Balkon
kann zum Paradies werden**
Bienenparadies Balkonien

Der Paradies-Balkon

Man glaubt es kaum, aber schon der kleinste Balkon kann zu einem echten Paradies für Wildbienen und Schmetterlinge werden. Und Sie können die wunderschönen Blüten und das geschäftige Summen mit genießen. Einfach herrlich!

Um es direkt zu sagen, keiner muss sich dabei Sorgen machen, denn Wildbienen sind friedlich. Manche haben zwar einen Stachel, der aber kaum durch die Haut dringen kann, selbst wenn die Bienen stechen würden.

Und hier die besten Tipps von den Balkon-Profis:

Blumen über´s ganze Jahr

Ein Ganzjahresbüffet blühender Pflanzen auf dem Balkon erfreut nicht nur das Gärtnerauge, sondern ist auch eine unverzichtbare Hilfe beim Schutz der Wildbienen. Denn die verschiedenen Wildbienenarten haben unterschiedliche Lieblingspflanzen und sind auch zu verschiedenen Jahreszeiten aktiv.

Die beste Auswahl für meinen Balkon

- Einheimische Pflanzen sind für Wildbienen und Schmetterlinge optimal.
- Zuchtformen haben häufig überzüchtete Blüten und produzieren kaum noch erreichbaren Pollen oder Nektar.
- Eine Liste mit 133 begehrten Pollen- und Nektarspenderpflanzen gibt es hier: www.naturgartenfreude.de/naturgartenbalkon/pflanzenarten/
- Achten Sie beim Kauf der Pflanzen auf die Himmelsausrichtung ihres Balkons und die angegebenen Vorlieben bezüglich Sonneneinstrahlung.
- Pflanzzeit ist März bis Mai und September bis Oktober

So wird es bunt

Die besten Blumen, empfohlen vom Wildbienenprofi Dr. Paul Westrich:

- Ranken-Glockenblume (*Campanula poscharskyana*)
- Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*)
- Schwertalant (*Inula ensifolia*)
- Färberkamille (*Anthemis tinctoria*)
- Felsen-Fetthenne (*Sedum reflexum*)
- Scharfer Mauerpfeffer (*Sedum acre*)
- Feld-Thymian (*Thymus vulgaris*)
- Blaukissen (*Aubrieta deltoidea*)
- Kugellauch (*Allium sphaerocephalon*)
- Wilde Resede (*Reseda lutea*)
- Färber-Resede (*Reseda luteola*)
- Aufrechter Ziest (*Stachys recta*)
- Deutscher Ziest (*Stachys germanica*)
- Natternkopf (*Echium vulgare*)

Glockenblume



Natternkopf



Färberkamille

Thymian



Färber-Resede



Deutscher Ziest



Kugellauch

Einfach nur lecker

Oregano, Lavendel, Salbei und andere Küchenkräuter sind schnell auf dem Balkon zur Verfeinerung ihrer Mahlzeit gepflückt und ihre bunten Blüten erfreuen Bienen und Schmetterlinge.

Lavendel



Oregano



Woher bekomme ich die Samen?

Wildpflanzensamen gibt es in guten Wildstaudengärtnereien und Saatgutbetrieben.

Blumenmischungen

Probieren Sie es doch auch mal mit der „Leverkusen Mischung“. Es gibt sie für sonnige und halbschattige Balkone und für magere und fette Böden. Erhältlich sind sie direkt im NaturGut Ophoven und unter www.naturgut-ophoven.de/shop/.

Salbei

